

## Informationsblatt Asiatische Hornisse (*Vespa velutina nigrithorax*)

### Einordnung

- Invasive gebietsfremde Art, eingeschleppt aus Südostasien.
- **Hornissenstiche können zu allergischen Reaktionen führen!**
- Mögliche Gefahr für Biodiversität und Imkerei (Fang von Honigbienen und eindringen in deren Völker).
- Fraßschäden in Obst- und Weinbau.

### Arbeitssicherheit

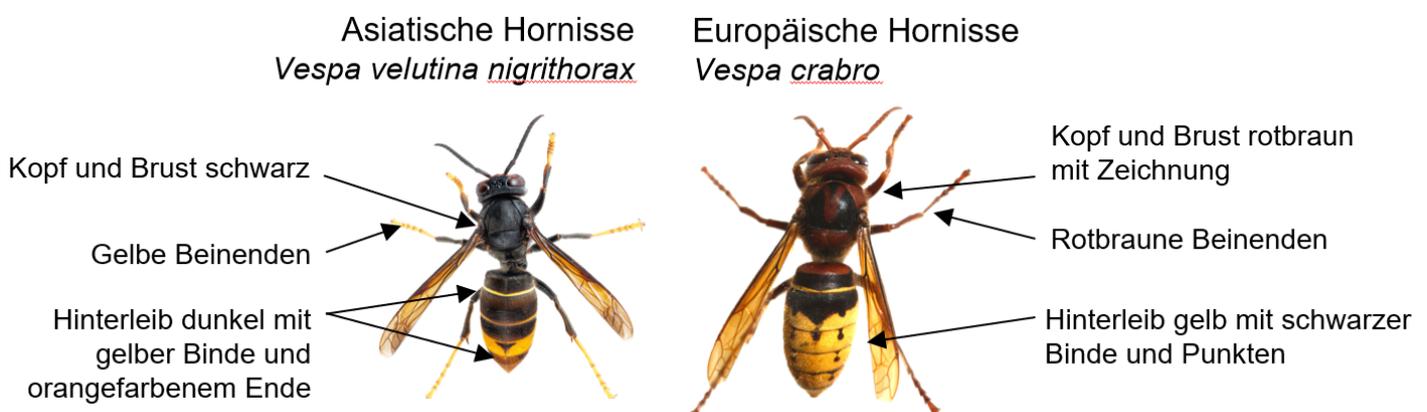
- Beabsichtigte und unbeabsichtigte Störungen der Nester können zu Angriffen und zahlreichen Stichverletzungen führen.
- **Vorsicht bei Pflege von Gehölzen wie Hecken oder Bäumen wegen darin (versteckt) liegenden Nestern!**
- **Entfernung von Primärnestern mit Arbeiterinnen und Sekundärnestern nur durch Personen mit Sachkunde und Schutzausrüstung!**

### Maßnahmen

- **Sichtungen** von Tieren und insbesondere Nestern der Asiatischen Hornisse umgehend **melden**
- Die frühzeitige Entfernung von Embryonal- und Primärnestern vermeidet die Bildung von schwer zugänglichen Sekundärnestern und eine aufwändige Nestentfernung im Spätsommer.

### Sichere Unterscheidung

Unsere heimische Europäische Hornisse (*Vespa crabro*) steht unter Artenschutz. **Es ist verboten, Tiere der Europäischen Hornisse zu töten oder ihre Nester zu zerstören. Die Ausbreitung und Etablierung der Asiatische Hornisse hingegen soll unterbunden werden.**



## Nester der Asiatischen Hornisse

### Embryonalnest



© Jahn

nur Königin

ab Mitte März / Anfang April

Flugloch unten

an geschützten Orten, teils niedrig hängend  
z.B. Dachvorsprung, Hecken, Nistkasten, Garagen etc.

### Primärnest



© LUBW Meldeplattform

Königin und erste Arbeiterinnen

ab etwa Mitte Mai

### Sekundärnest



© Waldmann

bis zu 2.000 Tiere

ab Juli – November

Flugloch seitlich

Freihängend, meist in  
Bäumen in teils großer Höhe

## Nester der Europäischen Hornisse



© Jahn



© Adobe Stock

### AUFPASSEN:

**Verwechslungsgefahr aufgrund der großen Ähnlichkeit von Embryonal- und Primärnestern der Europäischen Hornisse.**

**Nester der Europäischen Hornisse sind immer geschützt in Hohlräumen wie Nistkästen, Dachböden, Baumhöhlen**  
**Unterscheidung: Nestboden offen, wird als Flugloch genutzt**

### Sichtungen in Baden-Württemberg – was tun?

Bitte melden Sie Sichtungen von Asiatischen Hornissen (Einzeltieren oder Nestern) ausschließlich über das Meldeportal des Landes über die „Meine Umwelt“ App (Playstore/App-Store) oder die Webseite der LUBW: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse-melden>

Ergänzende Beschreibungen zur Lage/Örtlichkeit des Nestes und Zugänglichkeit helfen bei der Organisation der Nestentfernung. Bitte geben Sie Ihre Telefonnummer für Rückfragen an.



**Weitere Informationen** zur Asiatischen Hornisse können Sie der Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde entnehmen:

<https://bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina>

